

Wir, die Klasse 7a

Wir, die Klasse 7a des RecknitzCampus Laage, sind 11 Jungen und 6 Mädchen, die ab diesem Jahr im gymnasialen Bereich unserer Schule unterrichtet werden. Viele von uns kennen sich, denn wir kommen aus den ehemaligen Klassen 6a und 6d. Doch auch zwei neue Schüler aus weiter entfernten Orten lernen jetzt mit uns. Da war es mit dem Kennenlernen zum Anfang gar nicht so einfach. Einige von uns haben jeweils donnerstags eine zusätzliche Sportstunde in ihrer Spezialsportart, bei uns ist es Fußball. In unserer Klasse gibt es viele Interessen, zum Beispiel sind Schüler von uns in der Theatergruppe, spielen im Verein Fußball oder tanzen.

Es gibt so einige neue Dinge seit diesem siebenten Schuljahr. Für uns wohl das Wichtigste: unsere neuen Klassenleiterinnen Frau Heise und Frau Gauger-Crohn, die mit viel Schwung in das Schuljahr gestartet sind. Der Fotoapparat darf bei den beiden bei keiner Aktion fehlen. Dazu unser neuer Klassenraum, den wir nach und nach so gestalteten, dass wir uns hier wohlfühlen.

Wir haben dieses Jahr ein neues Schulfach bekommen. Klar, ihr denkt Russisch, Spanisch oder Physik. Nein, ein ganz neues Fach. Das heißt Forschen und Lernen. Dieses Fach haben wir zweimal in der Woche. Wie der Name schon sagt, forschen wir und probieren neue Lernmethoden aus. In unseren ersten Stunden konnten sich zwei Schüler ein besonderes Thema aussuchen und darüber einen unterhaltend gestalteten Vortrag machen. Vom Thema "Michael Jackson" bis zu den "Pringles" war alles dabei. So lernten wir, wie man gute Vorträge hält.

An jedem Dienstag haben wir ein weiteres neues Fach, oder besser gesagt die zweite neue Methode Fächer interessanter zu gestalten. Die Abkürzung TZU steht dabei für "ThemenZentrierterUnterricht". Dieses Jahr behandeln wir das Thema Mittelalter. An diesem Dienstag werden die Fächer Geschichte, Musik, Kunst und Deutsch miteinander verbunden. Zu jedem neuen Thema machen wir einen besonderen Ausflug. Wie zum Beispiel ein Besuch in der Thünenkate in Tellow. Dort schliefen wir auf Stroh, kochten selber Suppe und droschen das Getreide. Und danach war uns klar, dass wir nicht als Bauern im Mittelalter leben wollten. Ein fahrender Musikant startete mit uns in das Thema „Ritter“ und wir machten selber Musik, wie sie wohl auch schon vor 1000Jahren gespielt wurde. Besonders lustig war der Barentanz. 😊

Friederike Hauffe im Namen der Klasse 7a